

Wiener Gesundheitsverbund

Universitätsklinikum AKH Wien

Stellenbeschreibung		
Allgemeine Beschreibung der Stelle		
Direktion/Abteilung/ Organisationseinheit	Ärztliche Direktion/MTDG Bereich Univ. Klinik für Physikalische Medizin, Rehabilitation und Arbeitsmedizin/Ergotherapie/Neurologie Einsatzbereich: Intensivmedizin	
Bezeichnung der Stelle	Fachassessor*in Ergotherapeut*in (Senior Ergotherapeut*in) Fachbereich: Neurologie	
Name Stelleninhaber*in	N.N.	
Erstellungsdatum	03.06.2026	
Bedienstetenkategorie/Dienstposten- plangruppe/Dienstpostenbewertung (Dienstpostenbezeichnung)	Bedienstetenkategorie: Gehobener medizinisch technischer Dienst Dienstpostenplangruppe: *VE1 Dienstpostenbewertung: K2	
Berufsfamilie/Modellfunktion/ Modellstelle (Dienstpostenbezeichnung gem. Modellstellenverordnung, Wr. Bedienstetengesetz 2017)	Berufsfamilie: Medizinische, therapeutische und diagnostische Gesundheitsberufe (MTDG) Modellfunktion: Gehobene medizinische, therapeutische und diagnostische Gesundheitsberufe Modellstelle: M_MTD3/3 (Fachassessor*in)	
Organisatorische Einbindung bzw. Organisatorisches		
	Bezeichnung der Stelle	Name(n) (optional zu befüllen)
Übergeordnete Stelle	Fachbereichsleiterin MTDG	Susanne Nastberger, MSc
Nachgeordnete Stelle	Auszubildende der MTDG	
Ständige Stellvertretung lt. § 102 Wiener Bedienstetengesetz		

Wird bei Abwesenheit vertreten von	Teamkolleg*innen Für Fachassessor*innen-Aufgaben:	
Vertritt bei Abwesenheit (fachlich/personell)	Teamkolleg*innen Fachassessor*in: Fachbereichsleiter*in MTDG:	
Befugnisse und Kompetenzen (z. B. Zeichnungsberechtigungen)		
Dienststelleninterne Zusammenarbeit mit	Zusammenarbeit mit sämtlichen Organisationseinheiten	
Dienststellenexterne Zusammenarbeit mit	Zusammenarbeit mit <ul style="list-style-type: none"> • anderen WIGEV-Dienststellen • Ausbildungseinrichtungen • Gesundheitspolitischen oder öffentlichen Institutionen (z. B. GÖG, FSW) • Krankenanstalten, Rehabilitations-, Gesundheits- und Sozialeinrichtungen • Betriebsärztlichem Dienst • Definierten Unternehmen (z. B. Hilfsmittel, Medizinprodukte) 	
Anforderungscode der Stelle		
Direkte Führungsspanne (Anzahl der direkt unterstellten Mitarbeiter*innen; nur bei Funktionen mit Personalführung auszufüllen)		
Modellfunktion „Führung V“: Führung mehrerer örtlich getrennter Organisationseinheiten		
Beschreibung des Ausmaßes der Kund*innenkontakte		
Ausmaß der Tätigkeiten in exponierten Bereichen		

Dienstort	Universitätsklinikum AKH Wien Währinger Gürtel 18-20, 1090 Wien
Dienstzeit (Arbeitszeitmodell)	DZM WIGEV
Beschäftigungsausmaß	40 Stunden/Woche
Mobiles Arbeiten	<input type="checkbox"/> Ja, entsprechend interner Regelung. <input checked="" type="checkbox"/> Nein, auf Grund der Aufgabenstellung nicht möglich.
Stellenzweck	
<p>Berufsspezifische fachliche Anleitung und Qualitätssicherung insbesondere bei multiprofessionellen Teams</p> <p>Expertise für komplexe fachliche Aufgabenstellungen unter Wahrung der Unternehmensziele sowie der ökonomischen Erfordernisse</p> <p>Anwendung und Weiterentwicklung berufsspezifischer Verfahren und Methoden zur Betreuung von Patient*innen auf Basis fachlich aktueller Standards der Berufsgruppe - im Rahmen der Unternehmensvorgaben und Zielvereinbarungen und unter Einhaltung des Berufsgesetzes</p> <p>Patient*innenorientierung als oberstes Prinzip nach den Grundsätzen des Wiener Gesundheitsverbundes und auf Basis von definierten Qualitäts- und Patient*innensicherheitsvorgaben</p> <p>Sicherung eines reibungslosen und rationellen Betriebsablaufes in Zusammenarbeit mit der*dem direkt Vorgesetzten und anderen Berufsgruppen auf Basis der vorgegebenen Rahmenbedingungen und Gegebenheiten</p> <p>Einbindung der angewandten klinischen Forschung in die medizinische State-of-the-Art Versorgung</p> <p>Leistungserbringung entsprechend den Anforderungen unter Beachtung ethischer Grundsätze</p> <p>Fachliches Coaching der Praktikumsanleiter*innen bei der fachspezifischen, klinischen Ausbildung von MTDG-Student*innen und – Auszubildenden</p>	
Hauptaufgaben	
<p>Führungsaufgaben:</p> <ul style="list-style-type: none"> keine <p>Aufgaben der Fachführung:</p> <p>Die Prioritäten und Rahmenbedingungen werden zwischen Senior und Führungskraft unter Berücksichtigung der klinischen Notwendigkeiten vereinbart.</p> <ul style="list-style-type: none"> Entwicklung und Implementierung der aktuellen fachspezifischen Standards Operative Qualitäts- und Prozessverantwortung im definierten Fachbereich Ausarbeitung bedarfsorientierter, mitarbeiter*innenbezogener Schulungskonzepte Mitwirkung bei der fachlichen Beurteilung und Weiterentwicklung von Mitarbeiter*innen 	

- Initiierung von Veränderungs- und Lernprozessen
- Leitung von Projekten und Arbeitsgruppen

Hauptaufgaben:

- **Expert*in** (vgl. CanMEDS Systematik) im jeweiligen Fachgebiet
 - Aktivitäten zur Sicherung der Qualität der eigenen Leistung aber auch der fachlichen Qualität der Dienststelle/der Organisationseinheit im eigenen Fachbereich
 - Erstellung von Expertisen sowie Entwicklung von Lösungsvorschlägen für schwierige und komplexe Aufgabenstellungen im Einklang mit strategischen Zielvorgaben, unter Berücksichtigung ökonomischer Vorgaben und mit erhöhter fachlicher Ergebnisverantwortung
 - Patient*innen- und zielgruppengerechte Fach- und Beratungsfunktion innerhalb der eigenen Dienststelle und/oder für die Gesamtorganisation
 - Unterstützung von Kolleg*innen in komplexen fachlichen Fragestellungen
 - Fachliche Ansprechperson für andere Professionen - Repräsentation der Organisationseinheit in der fachlichen Außenwirkung
- Eigenverantwortliche Durchführung patient*innenbezogener Basisaufgaben (entsprechend dem MTD Gesetz) in der Ergotherapie
- Mitwirkung an organisationsspezifischen (z. B. Mitwirkung bei Veränderungsprozessen) und teambezogenen Aufgaben (z. B. Vertretung im Team, Teambesprechungen, Teamsupervision) zur Gewährleistung eines reibungslosen Betriebsablaufes
- Auseinandersetzung mit wissenschaftlichen Erkenntnissen zur beruflichen Weiterentwicklung (evidenzorientierte Berufsausübung) und Mitwirkung an fachspezifischer Wissensgenerierung
- Fachliche Unterstützung der Praktikumsanleiter*innen, der neuen Mitarbeiter*innen und Transferierung von aktuellem Wissen bzw. Weitergabe von neu erworbenen Kenntnissen

Aufgaben aus dem Themenkreis Lehre/Wissenschaft/Kommunikation/Zusammenarbeit/Professionalität vgl. CanMEDS Systematik)

- Berufsspezifische Forschungstätigkeiten im Rahmen der Unternehmensvorgaben
- Berufsspezifische Vortrags- bzw. Lehrtätigkeiten im Rahmen der Unternehmensvorgaben
- Förderung der multiprofessionellen Zusammenarbeit und Austausch mit Expert*innen anderer Professionen
- Repräsentation der Dienststelle/der Gesamtorganisation insbesondere in der fachlichen Außenwirkung.

Aufgaben als Health Professional (vgl. CanMEDS Systematik)

- Mitwirkung in der Erarbeitung von Gesetzen, Normen, Richtlinien
- Mitarbeit und Durchführung von Projekten z. B. Gesundheitsförderung und Prävention
- Freigabe von Patient*inneninformationen

- Die stelleninhabende Person führt begünstigte (erheblich verschmutzende, zwangsläufig gefährliche oder unter außerordentlichen Erschwernissen ausgeübte) Tätigkeiten überwiegend während ihrer tatsächlichen Arbeitszeit aus, wodurch etwaig zuerkannte Schmutz-, Erschwernis- und Gefahrenzulagen bzw. die Erschwernisabgeltung gemäß § 68 Abs. 1 EStG 1988 steuerbegünstigt bezogen werden können.

Stellenspezifischer Tätigkeitsbereich:

- Qualitätssicherung im zugeordneten Fachbereich des*der Fachassessor*in in Bezug auf alle berufsspezifischen Tätigkeiten
- Auseinandersetzung mit wissenschaftlichen Erkenntnissen und etwaiger Implementierung von Erneuerungen im genannten Fachbereich
- Mitwirkung an fachspezifischer Wissensgenerierung
- Auseinandersetzung bzw. Mitwirkung an Forschungsprojekten bzw. wissenschaftlichen Arbeiten im zugeordneten Fachbereich
- Qualitätsmanagement im Sinne einer aktiven Mitgestaltung und Erarbeitung von fachspezifischen Arbeitsanweisungen, Richtlinien, Leitlinien, SOPs, SGs, etc.
- Mitwirkung an organisationsspezifischen und teambezogenen Aufgaben, insbesondere unter dem Gesichtspunkt der fachlichen Weiterentwicklung des Fachbereichs
- Dokumentation nach aktuellen Normen, Richtlinien, gesetzlichen Bestimmungen und Vorgaben
- Evaluierung des Fort- und Weiterbildungsbedarfs, um aktuelle und qualitativ hochwertige Bildungs- und Therapiestandards im Fachbereich zu gewährleisten
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit mit Fachassessor*innen anderer Professionen bzw. Fachbereichen
- Mentor*in und Ansprechpartner*in für neue Mitarbeiter*innen in Bezug auf fachliche Fragestellungen
- Mentor*in und Ansprechpartner*in für Studierende in Bezug auf fachliche Fragestellungen
- Repräsentation der MTDG Berufsgruppe für den Fachbereich in der Öffentlichkeit
- Vortragstätigkeit zu fachspezifischen Themen und Organisation von fachspezifischen Fortbildungen für den zugeordneten Fachbereich

Sonderaufgaben bzw. fachspezifische Expert*innenrollen:

- Erarbeitung, Anwendung und Weiterentwicklung betriebs- und organisationsrelevanter Abläufe im zugeordneten Fachbereich und der damit einhergehenden Patient*innenversorgung in Hinblick auf aktuelle Standards, Neuerungen und rechtliche, sowie unternehmensspezifische Vorgaben
- Mitwirkung an Qualitäts-, Wissens- und Prozessmanagement im und für den zugeordneten Fachbereich
- Etablierung des Tätigkeitsfeldes von Ergotherapeut*innen im Bereich Intensivmedizin und Repräsentation im multiprofessionellen Team

Unterschrift der*des Stelleninhaber*in:

.....

Name in Blockschrift: KLICKEN SIE HIER, UM TEXT EINZUGEBEN.

Unterschrift der*des Vorgesetzten:

.....
Name in Blockschrift: SUSANNE NASTBERGER, MSC.

Wien, am 03.06.2026